



CATAMARAN BÜROGEBÄUDE, 1020 WIEN

Bürogebäude in ungewöhnlicher Bauweise

Direkt am Donauufer entsteht das Bürogebäude Catamaran. Die Aucon Immobilien AG ist Auftraggeber sowie für die Auswahl der projektbeteiligten Unternehmen verantwortlich. Das im Bau befindliche Projekt wird innerhalb einer Arge zwischen der Porr Projekt und Hochbau AG, Strabag AG und Siemens AG realisiert. Das Bürogebäude spiegelt die signifikante Bauweise des Catamarans wider. Das Bauwerk gliedert sich in zwei parallel verlaufenden Längstrakte, die durch zwei Quertrakte verbunden sind, welche einen großen Innenhof und zwei Vorplätze bilden. Darüber hinaus gibt es in Richtung Praterbrücke einen Hofbereich, der mit einer Schallschutzwand aus Glas abgeschlossen ist. Die vier dazwischenliegenden Schnittpunkte bilden die vertikalen Erschließungsbereiche des Bürogebäudes. Die dortigen Stiegenhäuser, Lift- und Steigschächte bilden die Kernbereiche, die für die horizontale Aussteifung des Gebäudes erforderlich sind. Die Gebäudefundierung erfolgt als Flachgründung über eine bis zu 1,5 Meter starke Stahlbetonfundamentplatte. Diese Grundrisskonzeption ergibt zehn dispo-nible Büroflächen, die je nach Bedarf flexibel genutzt werden können. In Summe sind in den zwei Tiefgeschoßen 323 Stellplätze vorgesehen. Foyer, Eingangshalle, mit teilweiser gewerblicher Nutzung, Seminarräume und Kantine befinden sich im Erdgeschoß. Die zehn Obergeschoße inklusive Technikgeschoß stehen für individuelle Büros zur Verfügung. Das Bürogebäude hat eine Bruttogeschoßfläche von 62.100 Quadratmeter. Um die Lage und den Bezug zur Donau zu verstärken, ist der Gebäudetrakt entlang des Handelskais mit weit auskragenden, sogenannten Donauerkern geplant. Dies sind Baukörper, die an den jeweiligen Enden der beiden Straßentrakte etwa 7,5 Meter aus dem eigentlichen Gebäudeteil herausragen. Zusätzlich sind noch zwei Sky-Offices im Bereich der beiden Mitteltrakte, die über dem Gebäude schweben, angeordnet. Die Verwendung von gesundheits- und umweltfreundlichen Baustoffen, dezentralisierte Warmwasserbereitung, Be- und Entlüftungssystem im gesamten Gebäude, Kühlsystem mit Fancoils sowie eine kombinierte Glas- und Leichtmetallfassade erhöhen den Standard des Projekts, dessen Fertigstellung Ende 2009 geplant ist.



Fotos: Aucon

bau.tafel

Catamaran-Bürogebäude Handelskai 348, 1020 Wien	
Auftraggeber	Aucon Immobilien AG Lainzer Straße 16 A-1130 Wien T +43(0)1/87820 F +43(0)1/87820-40 realestate@aucon.at www.aucon.at
Totalunternehmer	Aucon Immobilienconsulting GmbH
Verwertung	Aucon Real Service GmbH Unternehmen der Aucon Real Estate Group Lainzer Straße 16 A-1130 Wien
Bauausführung	Strabag AG - Porr - Elin A-1103 Wien
Generalplanung	BME - Baumanagement ZT-GesmbH Invalidenstraße 3/15 A-1030 Wien T +43(0)1/7129331 F +43(0)1/7129331-9 office@bm-architektur.at www.bm-architektur.at
Statik	Fröhlich&Locher ZT-GesmbH A-1070 Wien
Haustechnik	Generalplan 2000 PlanungsgesmbH A-2700 Wiener Neustadt
Bauphysik	DI Walter Prause A-1130 Wien



aucon
real estate group

GENERALPLANER:
BME Dipl. Ing. Karl BRODL
Dipl. Ing. Chr. MARCHART
Ing. Harald EISTERER
BAUMANAGEMENT Bmst. Ing. Martin SIEGER
Ziviltechnikerges.m.b.H. www.bme.at